

26. Horber Schienen-Tage 19.-23. November 2008

Wozu brauchen wir die Eisenbahn? Wie kann uns die Eisenbahn nützen?

Wir laden Sie ein, aktiv zur Gestaltung der Tagung beizutragen und bitten um Ihr **Vortragsangebot bis 27. Juni 2008** (Weitere Details auf der Innenseite).

Das Vortragsprogramm findet statt:
von Mittwoch, 19.11.2008, vsl. 17 Uhr
bis Samstag, 22.11.2008, ca. 17 Uhr

Tagungsort: das Feuerwehrhaus in Horb am Neckar

Eine Exkursion ist für Sonntag, 23. 11., geplant.

Informationen hierzu und zu einem eventuellen **Rahmenprogramm** werden im 2. Quartal 2008 veröffentlicht.

Die Horber Schienen-Tage werden von einem unabhängigen Verein getragen, der die gesamte Organisation ehrenamtlich durchführt. Die Tagungsgebühr deckt nur die Unkosten. Deshalb werden Honorare oder Reisekosten nicht übernommen, Referenten von Plenumsvorträgen zahlen jedoch keine Tagungsgebühr.

Referenten, deren Beiträge im Tagungsband veröffentlicht werden, erhalten ein persönliches Belegexemplar.

Tagungsleiter

Dr. Gunther Ellwanger,
Vorsitzender der GRV, Hinterzarten

Veranstalter:

Trägerverein HST e.V.
Postfach 240, D-83089 Bad Endorf
email: horber@schienen-tage.de

Stand: 18 Februar 2008

Die Horber Schienen-Tage

Ihren Ursprung hatten die Horber Schienen-Tage in der Sorge um die Zukunft der Deutschen Bundesbahn. Die Deutsche Bundesbahn gibt es inzwischen nicht mehr, die Sorge ist geblieben.

Seit ihrer Gründung durch Kurt Bielecki 1983 sind die Horber Schienen-Tage eine Plattform für den offenen Dialog unter und zwischen engagierten Bürgern und im Bereich der Schiene beruflich Tätigen. Auf „gleicher Augenhöhe“ treffen sich in Horb am Neckar alljährlich etwa 200 Teilnehmer und 40 Vortragende.

Bereits 1988 wurden die Horber Schienen-Tage mit dem Europäischen Umweltpreis ausgezeichnet. Erneute offizielle Anerkennung fanden sie im Jahre 2004 mit einer Auszeichnung als Bürgerinitiative.

Für die einen sind die Horber Schienen-Tage eine Weiterbildung, für die anderen eine Möglichkeit, die tägliche Routine hinter sich zu lassen. Der Blick über den Tellerrand eröffnet neue Gesichtspunkte, die Diskussion mit und zwischen aktiven Mitgliedern in verschiedenen Vereinen und Verbänden ist ein Gewinn für alle Beteiligten.

Der gemischte Teilnehmerkreis und die spezielle Atmosphäre machten die Horber Schienen-Tage über die Zeit zu einem unverwechselbaren Erlebnis. Nach dem Prinzip „lokal handeln, global denken“ sind sie die größte deutschsprachige Veranstaltung, die alle Aspekte der Schiene im Herzen Europas diskutiert.

Erschwingliche Tagungsgebühren erlauben allen die Teilnahme, aber am inhaltlichen Anspruch einer Fachtagung werden keinerlei Abstriche gemacht.

Der Tagungsort Horb am Neckar ist ICE-Halt auf der Strecke Stuttgart – Zürich, Fahrzeit ab Stuttgart eine halbe Stunde.

Aufruf zur Vortragsanmeldung

26. HORBER SCHIENEN-TAGE



Wozu brauchen wir die Eisenbahn?

Wie kann uns die Eisenbahn nützen?

D-72160 Horb am Neckar
19.-23. November 2008

Wozu brauchen wir die Eisenbahn?

Wie kann uns die Eisenbahn nützen?

Uns allen nützt die Eisenbahn, aber manchmal fühlt sich der Einzelne dennoch von ihr belästigt.

Der Nutzen der Eisenbahn und ihre Wirkung auf Gesellschaft und Umwelt sind das große Thema der 26. Horber Schienen-Tage. Hierzu soll das gesamte Verkehrssystem Eisenbahn und Öffentlicher Nahverkehr betrachtet werden.

Nachfolgend sind als Anregung einige Themen-
gruppen zusammengestellt:

- Welche Maßnahmen müssen ergriffen werden, um die Leistungen der Schiene stärker für Gesellschaft und Volkswirtschaft zu nutzen?
- Welche Chancen bieten Eisenbahn und öffentlicher Verkehr in Bezug auf die Klima- und Umweltprobleme?
- Welche Schwierigkeiten müssen überwunden werden, um verstärkt Verkehr auf die Schiene zu bringen?
- Wie kann die gesellschaftliche Akzeptanz der Eisenbahn gestärkt werden?
- Welche Möglichkeiten bieten neue Technologien?
- Welche Rolle kann der elektrische Antrieb, insbesondere die Hybrid- und Speichertechnik künftig spielen?
- Welche Konsequenzen hat der demografische Wandel für die Schiene und den Öffentlichen Verkehr?
- Wie beeinflussen sich Eisenbahn- und Siedlungsstruktur wechselseitig?
- Welche Anforderungen und Entwicklungen gibt es auf Europäischer Ebene?

Gesellschaftliche und politische Themen ...

... haben immer einen besonderen Stellenwert bei den Horber Schienen-Tagen.

Der Dialog mit der Politik ...

.. wird regelmäßig gepflegt. Die 26. Horber Schienen-Tage sind die letzten vor der Bundestagswahl 2009. Deshalb werden wieder alle Fraktionen im Deutschen Bundestag eingeladen, ihre Politik im Hinblick auf die Eisenbahn vorzustellen.

Kunst, Kultur und Eisenbahn ...

... sollen die Diskussion ergänzen. Die Eisenbahn hat unsere Gesellschaft über ein Jahrhundert lang geprägt, welche Rolle spielt sie heute und morgen?

Wir freuen uns über Vortragsangebote zu diesem Thema.

Arbeitskreise

Die Arbeitskreise sind ein Forum für die vertiefte Diskussion. Vorgesehen sind:

- innovative Antriebstechnik
- Lärm
- Entwicklung des Eisenbahnnetzes

Die Diskussion der Arbeitskreise wird durch Vorträge im Plenum vorbereitet. Wir bitten um einschlägige Anmeldungen.

Weitere Themen für Arbeitskreise werden kurzfristig festgelegt. Hierzu sind uns Themenvorschläge und einleitende Vorträge willkommen.

Wir laden Sie persönlich ein, an diesem Dialog nicht nur teilzunehmen sondern mit einem Referat aktiv Informationen anzubieten und Denkanstöße zu liefern.

Ebenso willkommen sind uns Hinweise auf geeignete Referenten.

Was benötigen wir von Ihnen, wenn Sie aktiv als Referent/in teilnehmen wollen?

Wir bitten um Angebote für:

- **Vorträge für die Plenumsveranstaltung** für ca. zwanzig Minuten plus Diskussionszeit. Vorab eine Kurzfassung von ca. zehn Zeilen und Ihrem Kurzportrait von ca. fünf Zeilen. Für Vorträge, die wir ins Programm aufnehmen, hätten wir dann gerne bis Mitte Oktober eine Langfassung für den Tagungsband 2008. Weitere Informationen werden zeitnah versendet.
- **Kurzreferate** für ca. fünf Minuten, als Anregung zur Diskussion in den Arbeitskreisen mit einer Überschrift und zwei bis drei Stichworten. Ein schriftlicher Beitrag wird nicht erwartet.

Ihre Vortragsanmeldung erbitten wir bis spätestens bis 27. Juni 2008 an:

Tagungsbüro Horber Schienen-Tage
Postfach 2 40
D-83089 Bad Endorf

Fax: 089 / 6428 0267
email: horber@schienen-tage.de

Die Programmredaktion beginnt im Juli, Programmveröffentlichung Ende Oktober.

Allgemeine Informationen:

Die Ergebnisse der Horber Schienen-Tage erscheinen in zwei Tagungsbänden. Aus früheren Jahren sind noch diverse Bände lieferbar.

In den Abschlußresolutionen greifen die Teilnehmer alljährlich aktuelle Themen der Verkehrspolitik auf. Die Horber Manifeste 1986 und 1996 haben die Entwicklungen der Verkehrspolitik kritisch hinterfragt und für Reformen geworben, die das Verkehrssystem Schiene wirklich stärken.

Weitere Information

<http://horber.schienen-tage.de>